

TREFF PUNKT STÄFA

Aktionen & Veranstaltungen September/Oktober 2004

Wettbewerb
Preise: Nikon-Kameras
und Kinobillette
Seite 38

Veranstaltung für Treffpunkt-Leser:

Themenabend mit Edi Graf

Seite 5



Am 24. September in Stäfa:

Quantett J. Kobelt

Seite 18

Hörhuus, Stäfa:

Testen und gewinnen

Seite 12

10 Jahre Zentrum Goethestrasse:

Einkaufs-Center feiert Geburtstag

Seite 20

Leseraktion zur Brandverhütung:

Aschenkübel zum Vorzugspreis

Seite 10



Tuning von der Aufdorf Garage:
Kraftkur für den A3

Test auf Seite 32

Spitzensportler im Kompaktformat



Foto: Hans Jörg Hämmerle

Der Audi A3 mit 3.2-Liter-V6-Motor und Quattro-Antrieb spielt bereits «ab Stange» in der Riege der sportlichen Kompaktwagen ganz vorne mit. Definitiv zum Klassenbesten wird er durch das Wendland-Tuning der Aufdorf Garage. Wir hatten Gelegenheit, einen A3 Wendland der Aufdorf Garage (Schweizer Wendland-Generalvertretung) zu testen.

Den Paradesprint von 0 auf 100 absolviert der von der Aufdorf Garage getunte A3 Wendland in 5,9 Sekunden, als Spitze nennt der Tuner 280 km/h. Das sind Werte, die manchen veritablen Sportwagen alt aussehen lassen. Diese beeindruckenden Fahrleistungen sind das Resultat der Wendland-Kur (Details siehe Kästchen), die aus dem 3.2-Liter-Aggregat 296 PS und ein maximales Drehmoment von 356 Nm (bei 2'850/min) herausholt. Das sind 46 PS bzw. 36 Nm mehr als der Serienmotor hergibt.

Damit die Motorleistungen auch optimal umgesetzt werden können, haben die Spezialisten der Aufdorf Garage dem A3 ein strafferer Fahrwerk und gewichtsoptimierte 19-Zoll-BBS-Räder mit 235/35er Michelins verpasst. Darunter leidet zwar der Federungskomfort ein wenig, dafür sind durch die minimierte Seitenneigung die erreichbaren Kurventempi ausserordentlich hoch, und Traktionsprobleme kennt der Audi dank Quattro ohnehin keine.

Der A3 Wendland ist eine gelungene Synthese zwischen familientauglichem Alltags-

auto und kompromisslosem Sportwagen. Und wer es lieber etwas unauffälliger hätte, kann getrost auf die Karboneinlagen und die exklusiven Leichtmetallfelgen verzichten - und dabei rund 10'000 Franken sparen. Dann schlagen die Arbeiten für Motor- und Fahrwerk-tuning zwar immerhin noch mit rund Fr. 9'300.- zu Buche, aber dafür nennt man dann ein Auto sein eigen, mit dem man manchem doppelt so teuren Fahrzeug den Auspuff zeigen kann.

Umbau auch nachträglich möglich

Der von uns gefahrene A3 war von den Wendland-Spezialisten getunt worden, bevor er offiziell in Verkehr gesetzt wurde. Eine Leistungssteigerung ist aber auch noch nachträglich problemlos möglich. Die Umbauarbeiten erfolgen jedoch immer durch die Tuningspezialisten Dieter und Karl-Heinz Wendland in der Werkstatt der Aufdorf Garage. So oder so gewährt der Hersteller ein Jahr Garantie auf alle Tuningkomponenten. Zudem erfüllen die Massnahmen die schweizerischen Gesetzesvorschriften.

40 Mehr-PS für 1'250 Franken

Am günstigsten sind die Tuning-Massnahmen bei Turbo-Motoren, unabhängig davon, ob diese mit Benzin oder mit Diesel betrieben werden. Beim so genannten Chip-Tuning werden vor allem das elektronische Motor-Management und der Druck des Turboladers optimiert. Die Aufdorf Garage tauscht dabei aber nicht nur einfach den Chip aus, sondern stellt sämtliche Motorda-

ten des Fahrzeugs individuell auf die Bestwerte ein. Darum kommt es häufig vor, dass der Treibstoffverbrauch nach dem Tuning trotz Mehrleistung niedriger ist als vorher!

Wendland-Vertrieb durch die Aufdorf Garage AG

Die Wendland Motorentechnik GmbH im schwäbischen Rangingen befasst sich seit 1985 mit dem technischen (Motor, Fahrwerk) und optischen (Spoiler, Schürzen, Kotflügel, Räder) Tuning von Fahrzeugen verschiedener deutscher Hersteller, vor allem VW, Audi, Porsche, Seat und Skoda.

Seit 2002 ist die Aufdorf Garage, Männedorf und Stäfa, für den Vertrieb in der Schweiz verantwortlich. HH

Motortuning Audi A3

- Nockenwellen mit speziellem Drehmomentprofil, längeren Öffnungswinkeln und mehr Ventilhub.
- Hydraulische Nockenwellenverstellung zur Optimierung der Leerlaufeigenschaften.
- Drehzahlbegrenzung auf 7'300 min.
- Optimierte Zylinderköpfe, Brennräume, Ventilsitze und Kanäle, verstärkter Ventiltrieb.
- Optimierte Ansaugluftführungen.
- Exakte Einstellungen der Motronic in allen Last- und Drehzahlbereichen.
- Einfahren des Motors auf dem Rollen-Leistungsprüfstand.